



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Altstadt

am 03.04.2019

Anwesend

- Vorsitz

Huck, Brian Dr.

- Ortsbeiratsmitglieder

Ammann, Renate (bis TOP 2)
Behringer, Andreas (bis TOP 15.1)
Both, Barbara Dr.
Hingst, Waltraud
Hoffmann, Jürgen
Mende-Daum, Ilona
Okurdil, Sanem
Scherzer, Michael
Schilling, Lothar

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Egler, Nora (bis TOP 5)
Gerster, Thomas
Jaensch, Ruth

- Berichterstattung

Herr Kraus, Citybahn GmbH

- Schriftführung

Bermeitinger, Peter

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Coppess, Viviane
Kürsten, Elvira
Miederer, Matthias Dr.
Wolf, Gertrud

- Stadtratsmitglieder mit beratender Stimme

Willius-Senzer, MdL, Cornelia

Tagesordnung

a) öffentlich

13. Mitteilungen und Verschiedenes
- 13.1. Sondersitzung

Anträge

1. CityBahn: keine Züge durch die Altstadt (SPD)
2. Schutz für Mieterinnen und Mieter (SPD)
3. Trinkwasserspender (SPD)
4. Mehr Sauberkeit und Nachtruhe (SPD)
5. Marktfrühstück (Grüne)
6. Rheinufergestaltung (Grüne)
 - 6.1. Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0685/2018 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Ortsbeirat Mainz-Altstadt
7. Einwohnerfragestunde

Anfragen

8. Eisgrubschule (SPD)
9. Unzulässige Tabakwerbung vor Kitas und Schulen (Grüne)
10. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 10.1. Fahrradständer Dr.-G.-Thews-Platz (SPD)
 - 10.2. Air BnB (SPD)
 - 10.3. Außengastronomie (SPD)
 - 10.4. Anlieferungsregelungen Weihnachtsmärkte (Grüne)
 - 10.5. Ergänzende Antwort zu Anfrage 1786/2018, Grüne
 - 10.6. Ergänzende Antwort zu Anfrage 1348/2018, SPD
 - 10.7. Ergänzende Antwort zu Anfrage 0187/2019, Grüne
 - 10.8. Ergänzende Antwort zu Anfrage 1509/2018, SPD/Grüne
 - 10.9. Ergänzende Antwort zu Anfrage 1362/2018, CDU
11. Sachstandsberichte
 - 11.1. Sachstandsbericht zu Antrag 0184/2019 Ortsbeirat Mainz-Altstadt
 - 11.2. Umgestaltung Kleine Langgasse;
 - 11.3. Sachstandsbericht zum Antrag 0158/2019 CDU, Ortsbeirat Mainz-Altstadt
 - 11.4. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0622/2017 SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-Altstadt;

- 11.5. Sachstandsbericht zu Antrag 0185/2019 der Stadtratsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN;
- 12. Beschlussvorlagen
 - 12.1. Aktualisierung der Denkmalliste
 - 12.2. Gestaltung des Platzes vor der historischen Stadtmauer
 - 12.3. Beschlussvorlage 0490/2019
 - 12.4. Beschlussvorlage 0522/2019
 - 12.5. Beschlussvorlage 0523/2019
 - 12.6. Beschlussvorlage 0525/2019
- 14. Stadtteilmittel

b) nicht öffentlich

- 15. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- 16. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit die Aufnahme der TOP 11.1 und 12.3 – 6. Frau Ammann äußert ihr Unverständnis bzgl. der „Nichtöffentlichkeit“ von TOP 15.3 und sieht im Inhalt des Briefes keine schützenswerten Interessen Dritter.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 13 Mitteilungen und Verschiedenes

Punkt 13.1 Sondersitzung

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr OB Ebling am 16.04.19, 15.30h, zu einer Sondersitzung des Haupt- und Personal-, des Bau- und Sanierungs- und des Wirtschaftsausschusses eingeladen habe, ebenso den Ortsbeirat Mainz-Altstadt. Thema ist eine Bauangelegenheit.

Es ist davon auszugehen, dass aufgrund des sehr frühen Beginns der Sitzung der Ortsbeirat nicht beschlussfähig sein wird, da zahlreiche Mitglieder aus beruflichen Gründen diesen Termin nicht wahrnehmen können.

Der Ortsbeirat einigt sich auf einen Termin für eine Sondersitzung am Montag, 15.04.19, 17.00h, um diese Vorlage beschlussfähig beraten und abstimmen zu können.

Anträge

Punkt 1 CityBahn: keine Züge durch die Altstadt (SPD) Vorlage: 0587/2019

Herr Kraus informiert den Ortsbeirat anhand ausgeteilten Infomaterials und einer ppt-Präsentation. In Beantwortung zahlreich gestellter Fragen, spricht er u. a. folgendes an:

- Derzeit verfügt die MVG über 40 Trams, 19 Vario-Bahnen, 16 GT6 und 6 Hochflurbahnen. Ein großer Teil dieser Fahrzeuge steht zur Erneuerung an.
- Fast das gesamte Netz ist für Bahnen mit der Breite von 2,65m geeignet, es gibt nur wenige Engstellen wie bspw. in der Geschwister-Scholl-Straße.
- Die Citybahn benötigt insgesamt 38 Fahrzeuge, alles Zweirichtungswagen.
- Es kommt das klassische System mit einer 750-Volt-Oberleitung zum Einsatz.
- Die Oberleitung soll grundsätzlich durchgängig bestehen. Man ist aber mit den Herstellern im Gespräch wegen eines möglichen Einsatzes auf oberleitungsfreien Strecken wie bspw. der Theodor-Heuss-Brücke. Hierbei ist aber das höhere Gesamtgewicht solcher Bahnen zu beachten.
- Zu Beginn sind nur wenige Fahrzeugfahrten auf der Großen Bleiche in Doppeltraktion vorgesehen. Diese könnten sich bis 2030 perspektivisch aber erhöhen.
- In Wiesbaden wird derzeit geprüft, ob ein Bürgerbegehren zulässig ist.
- Man steht seitens der Citybahn GmbH dem Ortsbeirat jederzeit für weitergehende Gespräche und Informationen zur Verfügung.

Herr Behringer begründet sodann den Antrag und konstatiert, dass es hier doch offensichtlich nicht um eine Straßenbahn, sondern vielmehr um eine S-Bahn gehe. Einer Straßenbahn im klassischen Sinne steht die SPD positiv gegenüber.

Herr Hoffmann erklärt, dass man sich mehr Haltestellen wünscht, insbesondere am Neubrunnenplatz für die Anbindung der Neustadt. Eine Prüfung hinsichtlich der Einbindung in das Mainzer Tramnetz und der möglichen Trennung von 70m-Zügen am Hochkreisel ist notwendig.

Herr Gerster und Frau Dr. Both sehen in der Citybahn, so wie sie derzeit vorgestellt wird, keinen Gewinn für Mainz. Eine Führung über das Höfchen/Theater macht mehr Sinn, da hier der Mainzer Einkaufsbereich angebunden wird.

Frau Ammann kritisiert, dass der Antrag viel zu kurz greife und die Projekteinstellung keine Alternative ist. In Zeiten des Klimawandels seien zukunftsorientierte Verkehrslösungen gefragt.

Herr Scherzer wünscht sich ein Planungskonzept aus einem Guß.

Der Vorsitzende zeigt sich überrascht vom Einsatz von rhetorischen Mitteln in seiner Absolutheit im Antrag und in der Begründung. Er erläutert die Unterschiede zwischen einer S-Bahn und einer Stadtbahn als Light Rail Vehicle.

Der Antrag wird 6:4:0 Stimmenmehrheitlich beschlossen.

Punkt 2 **Schutz für Mieterinnen und Mieter (SPD)**
hier: Milieuschutzsatzungen
Vorlage: 0586/2019

Herr Hoffmann begründet den Antrag.

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Ortsbeirat bereits 2015 die Hauptforderung beschlossen hat, und bemängelt, dass die Ergebnisse der Datenerhebung aus der Neustadt immer noch nicht vorliegen und dass auch eine geforderte Infoveranstaltung zu diesem Thema für die Ortsbeiräte Altstadt und Neustadt durch das Dezernat VI immer noch nicht stattgefunden hat.

Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Punkt 3 **Trinkwasserspender (SPD)**
Vorlage: 0588/2019

In ihrer Begründung des Antrages erklärt Frau Mende-Daum, dass auch mehr als 2 Wasserspender-Standorte willkommen seien.

Der Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 4 **Mehr Sauberkeit und Nachtruhe (SPD)**
Vorlage: 0589/2019

Herr Behringer begründet den Antrag, der von Herrn Scherzer als viel zu global bezeichnet wird.

Der Antrag wird einstimmig bei einer Enthaltung beschlossen.

Punkt 5 **Marktfrühstück (Grüne)**
hier: Sicherheits- und Müllkonzept sowie Zugänglichkeit Wochenmarkt und
Gaststätten
Vorlage: 0619/2019

Der von Frau Okurdil begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 6 **Rheinufergestaltung (Grüne)**
hier: Stellungnahme zum Sachstandsbericht 0061/2019
Vorlage: 0621/2019

Der vom Vorsitzenden begründete Antrag wird einstimmig beschlossen.

Punkt 6.1 **Sachstandsbericht zum Antrag Nr. 0685/2018 (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN),**
Ortsbeirat Mainz-Altstadt
hier: Verbesserung der Rheinufergestaltung und -nutzung
Vorlage: 0061/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates VI vom 24.01.19, AZ 60 61 14 RUFER 12.

Punkt 7 **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Anfragen

Punkt 8 **Eisgrubschule (SPD)**
hier:Bauliche Verbesserungen und Aufwertung
Vorlage: 0601/2019

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates IV vom 29.03.19.

Herr Hoffmann fragt, wie der aktuelle Planungsstand (Zeitschiene) hinsichtlich der Baumaßnahme Nebengebäude ist.

Punkt 9 **Unzulässige Tabakwerbung vor Kitas und Schulen (Grüne)**
Vorlage: 0622/2019

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates III vom 03.04.2019.

Punkt 10 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 10.1 **Fahrradstände Dr.-G.-Thews-Platz (SPD)**
Vorlage: 0173/2019

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates V vom 12.02.19.

Herr Behringer verweist auf das starke illegale Parken vor Ort und fragt, ob hiergegen bauliche Maßnahmen zum Einsatz kommen können.

Punkt 10.2 **Air BnB (SPD)**
Vorlage: 0175/2019

Kenntnisnahme der Antwort des Dezernates VI vom 20.03.19.

Punkt 10.3 **Außergastronomie (SPD)**
Vorlage: 0176/2019

Der Zwischenbericht des Dezernates III vom 26.03.19 wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 10.4 **Anlieferungsregelungen Weihnachtsmärkte (Grüne)**
Vorlage: 0186/2019

Der Ortsbeirat zeigt sich verärgert darüber, dass noch immer keine Antwort zu dieser bereits im Januar gestellten Anfrage vorliegt.

Punkt 10.5 **Ergänzende Antwort zu Anfrage 1786/2018, Grüne**
hier: Beleuchtete Werbeanlagen der Fa. Ströer

Kenntnisnahme der ergänzenden Antworten des Dezernates III vom 29.01.19 und 03.04.19.

Es wird nachgefragt, wieso es zu einem Unfall mit einer Werbeanlage gekommen ist, wenn sie angeblich keine Verkehrsgefahr darstellen.

Weiterhin wird die Verwaltung gebeten dazu Stellung zu nehmen, welcher der sinnvollste Ansprechpartner ist, wenn die Zuständigkeiten zwischen zwei Dezernaten und verschiedenen Ämtern hin- und hergeschoben wird.

Punkt 10.6 **Ergänzende Antwort zu Anfrage 1348/2018, SPD**
hier: Energiearmut

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort des Dezernates IV.

Punkt 10.7 **Ergänzende Antwort zu Anfrage 0187/2019, Grüne**
hier: Plakataufhängung an Ziermasten

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort des Dezernates III vom 12.02.19.

Punkt 10.8 **Ergänzende Antwort zu Anfrage 1509/2018, SPD/Grüne**
hier: Beleuchtete Werbeanlagen Große Langgasse

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort des Dezernates VI vom 21.03.19, AZ 2 63 11 04 0.

Punkt 10.9 **Ergänzende Antwort zu Anfrage 1362/2018, CDU**
hier: Haus Augustinerstraße, Ratten

Kenntnisnahme der ergänzenden Antwort des Dezernates III vom 21.03.19, AZ 32 50 15/3.

Herr Gerster fragt, wann die Frist gestellt wurde und wann sie abläuft.

Punkt 11 **Sachstandsberichte**

Punkt 11.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 0184/2019 Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Umstellung der Verpflegung in städtischen Kindertagesstätten
Vorlage: 0402/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates IV vom 05.03.19, AZ 51 51 03 00.

Frau Jaensch erklärt, dass es nicht die Absicht des im Bericht zitierten Stadtratsbeschlusses (1500/2018/1) gewesen sei, für die Zeitdauer der Arbeitsgruppe einzelne Maßnahmen zu unterbinden, und wünscht, dass kurzfristig realisierbare Sofortmaßnahmen im Sinne des Antrages jetzt schon umgesetzt werden.

Punkt 11.2 **Umgestaltung Kleine Langgasse;**
hier: Sachstand und Ergebnisse Anliegerbeteiligung

Vorlage: 0406/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 09.03.19, AZ 61 68.

Punkt 11.3 **Sachstandsbericht zum Antrag 0158/2019 CDU, Ortsbeirat Mainz-Altstadt**
hier: Benennung des Platzes in der Bauerngasse in Dr.-Maria-Herr-Beck-Platz
Vorlage: 0457/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates VI vom 20.03.19, AZ 42 03.

Punkt 11.4 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0622/2017 SPD Ortsbeiratsfraktion Mainz-**
Altstadt;
hier: Sperrung "Rheinschiene" für LKW-Durchfahrtsverkehr
Vorlage: 0091/2019

Kenntnisnahme des Sachstandsberichtes des Dezernates V vom 25.03.19, AZ 61 68.

Herr Behringer hält eine Sperrung bereits ab der Wormser Straße für sinnvoll, um LKW-Ausweichverkehr durch die Holzhofstraße zu vermeiden.

Punkt 11.5 **Sachstandsbericht zu Antrag 0185/2019 der Stadtratsfraktion Bündnis 90 /**
DIE GRÜNEN;
hier: Sommerlichter 2019; Nutzung der gesamten Fläche zwischen Fischtor
und Fort Malakoff
Vorlage: 0521/2019

Sachstandsbericht des Dezernates III.

Der Vorsitzende erklärt, dieser Sachstandsbericht ist ein Bericht auf Antrag 1360/2018, nicht auf 0185/2019. Der Beschluss aus 2019 wurde getroffen in Kenntnis aller im Bericht enthaltenen Informationen. Es ist nicht ersichtlich, dass die Verwaltung sich mit dem Kernpunkt des Antrages 0185/2019 auseinandergesetzt habe, da der Antrag aus 2019 in der Verwaltungsbesprechung vom 18.10.18 nicht thematisiert wurde. Daher nimmt der Ortsbeirat nicht Kenntnis von einem Sachstandsbericht zu Antrag 0185/2019, sondern bezieht den vorliegenden Bericht auf Antrag 1360/2018.

Punkt 12 **Beschlussvorlagen**

Punkt 12.1 **Aktualisierung der nachrichtlichen Denkmalliste**
hier: Anhörung der Gemeinde nach § 10 Abs. 1 Satz 5 Halbsatz 3 Denkmalschutzgesetz (DSchG) zur Eintragung und Löschung von Kulturdenkmälern
- (in) Wormer Str. 151, 153, 159, Kelleranlagen ehem. Rheinische Brauerei, Mainz-Weisenau (Neueintragung)
- (zu) Kartäuserstr. 3, Hofportal (Reduzierung Schutzzumfang)
Vorlage: 0444/2019

Bedenken und Anregungen werden nicht geltend gemacht.

Punkt 12.2 **Gestaltung des Platzes vor der historischen Stadtmauer**
Vorlage: 0519/2019

Herr Gerster fragt, wann denn die andere Seite (Spielplatz) angegangen wird.

Herr Behringer plädiert für Sitzgelegenheiten mit Rückenlehnen und weist darauf hin, dass die Herrichtung privater Flächen Eigentümerangelegenheit im Hinblick auf die Kosen sein muss..

Der Ortsbeirat Altstadt und der Ausschuss für Grün, Umwelt und Energie nehmen zur Kenntnis, der Stadtrat befürwortet die Entwurfsplanung zur Freiflächengestaltung vor der Stadtmauer und beschließt die bauliche Umsetzung der Maßnahme.

Punkt 12.3 **Beschlussvorlage 0490/2019**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 12.4 **Beschlussvorlage 0522/2019**

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 12.5 Beschlussvorlage 0523/2019

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 12.6 Beschlussvorlage 0525/2019

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 14 Stadtteilmittel

Der Vorsitzende teilt mit, dass Mittel in Höhe von 1694,77€ für 2019 zur Verfügung stehen.

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

gez. Dr. Huck

.....

Vorsitz

gez. Behringer

.....

Schriftführung